



Angelika Körber ist beim Megamarsch 100 Kilometer unterwegs.

FOTO: PR.

» **LAUFEN.** Die „Verlockungen“ des **2. Megamarsches Weser-**

bergland hatten auch **Angelika Körber**, Nordic Walkerin beim **VfL Bückeburg**, gereizt. 19 Stunden und 15 Minuten später erreichte die VfL-Sportlerin das Ziel in Rinteln. Vor allem die Steigungen von bis zu 24 Prozent zerrten an den Kräften. Aber Natur pur, tolle Ausblicke und das Gezwitscher der Vögel entschädigten für die Quälerei auf Schusters Rappen. Nach dem letzten Anstieg ging es von der **Paschenburg** quer durch den Wald nach **Steinbergen** und dann im strömenden Regen über die Weserbrücke ins Ziel, die 100 Kilometer waren absolviert. „Ein Glücksmoment, den man kaum beschreiben kann. Es war sehr anstrengend, anspruchsvoll – aber von der Landschaft her wunderbar. Dieser Megamarsch wird mir noch lange in Gedanken bleiben“, sagte Körber.

dak, uk